

PROTOKOLL  
der 292. Sitzung des Fakultätsrates der Fakultät  
für Kultur- und Sozialwissenschaften  
am 16.11.2011  
- Öffentlicher Teil -

Beginn: 10.00 Uhr  
Ende: 11.35 Uhr  
Teilnehmer: siehe Teilnehmer/innenliste

Die Prodekanin eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Auf ihren Antrag hin wurden die Öffentlichkeit der Sitzung und die folgende Tagesordnung beschlossen:

- TOP 1 Regularien
- TOP 2 Berichte
- TOP 3 Nachwahl eines Mitgliedes aus der Gruppe der Studierenden in die Studiengangskomm. WB-Masterstudiengang infernum (Umweltwissenschaften)
- TOP 4 Nachwahl eines Mitgliedes aus der Gruppe der akad. Mitarbeiter/innen die Studiengangskommission Master Bildung und Medien -eEducation
- TOP 5 Änderung der Prüfungsordnung für die B.A. Studiengänge Kulturwissenschaften, Politik- und Verwaltungswissenschaft, Bildungswissenschaft, Soziologie
- TOP 6 Änderung der Studienordnungen für die Studiengänge
  - B.A. Kulturwissenschaften
  - M.A. Europäische Moderne: Geschichte und Literatur
  - M.A. Philosophie – Philosophie im europäischen Kontext (s. Anlage)
- TOP 7 Änderung der Studienordnung für den B.A.-Studiengang Politik- und Verwaltungswissenschaft
- TOP 8 Verabschiedung der Studienordnung für den B.A.-Studiengang Politikwissenschaft, Verwaltungswissenschaft, Soziologie
- TOP 9 Verschiedenes
- TOP 10 Vertraulicher Teil (gesonderte Tagesordnung)

Das Protokoll der 291. Sitzung wurde bereits im schriftlichen Zustimmungsverfahren verabschiedet.

**TOP 2 Berichte**

- Herr PD Dr. Frank Hillebrandt hat den Ruf auf die W3-Professur für das Fach „Allgemeine Soziologie und soziologische Theorie“ erhalten.
- Herr Prof. Dr. Bedorf ist zum Vorsitzenden der Studiengangskommission für den Master Philosophie gewählt worden.
- Das Rektorat hat den Zeitplan für den HEP dahingehend geändert, dass keine Verabschiedung mehr in 2011, sondern vielmehr im Kontext der Beratungen zu den hochschulinternen Zielvereinbarungen erst im Juni 2012 erfolgen soll. Im Senat am 09.11.2011 hat es sowohl zum Verfahren als auch zum HEP und den Zielvereinbarungen eine umfassende Aussprache gegeben.

**TOP 3      Nachwahl eines Mitgliedes aus der Gruppe der Studierenden in die Studiengangskommission WB-Masterstudiengang infernum (Umweltwissenschaften)**

- vertagt -

**TOP 4      Nachwahl eines Mitgliedes aus der Gruppe der akad. Mitarbeiter/innen in die Studiengangskommission Master Bildung und Medien -eEducation**

Die Gruppe der akad. Mitarbeiter/innen wählte einstimmig Herrn Torsten Junge.

**TOP 5      Änderung der Prüfungsordnung für die B.A. Studiengänge Kulturwissenschaften, Politik- und Verwaltungswissenschaft, Bildungswissenschaft, Soziologie**

Der Fakultätsrat stimmte den Änderungen der Prüfungsordnung einstimmig zu.

**TOP 6      Änderung der Studienordnung für die Studiengänge B.A. Kulturwissenschaften und M.A. Philosophie**

**- B.A. Kulturwissenschaften**

Nach Information durch Herrn Prof. Dr. Busche und Aussprache stellte Herr apl. Prof. Dr. Sokoll den Antrag, in § 3 den Satz „Diese Sprachkenntnisse müssen nicht nachgewiesen werden.“ zu streichen, der jedoch mit Mehrheit abgelehnt wurde. Auf weiteren Antrag von Herrn apl. Prof. Dr. Sokoll wurde getrennt über die Änderung des § 3 und des § 12 abgestimmt.

Der Fakultätsrat beschloss mit Mehrheit:

§ 3 Sprachkenntnisse

Für einen erfolgreichen Studienverlauf ist die Kenntnis des Englischen (Lesekompetenz auf Niveau B 2 des Europäischen Referenzrahmens) sowie einer zweiten, für den gewählten Fachschwerpunkt einschlägigen Fremdsprache (Lesekompetenz auf Niveau A 2 des Europäischen Referenzrahmens) erforderlich. Diese Sprachkenntnisse müssen nicht nachgewiesen werden.“

Der Fakultätsrat beschloss einstimmig:

§ 12 Praktika

„Im Verlauf des Studiums ist ein Modul mit Praxis-Bezug (Praxismodul) abzuschließen; es muss im gewählten Fachschwerpunkt belegt werden.“

**- M.A. Philosophie – Philosophie im europäischen Kontext**

Der Fakultätsrat beschloss einstimmig:

§ 2 Sprachkenntnisse

Für einen erfolgreichen Studienverlauf ist die Kenntnis des Englischen sowie einer zweiten, für den Studiengang einschlägigen Fremdsprache (beide auf dem Kompetenzniveau B 2 des Europäischen Referenzrahmens) bzw. des Griechischen oder des Lateinischen erforderlich. Die Kenntnisse werden entweder über das Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife oder über Fremdsprachenzugnisse bzw. über einen Nachweis des Graecums oder des Latinums dokumentiert.“

**TOP 7      Änderung der Studienordnung für den B.A.-Studiengang Politik- und Verwaltungswissenschaft**

Der Fakultätsrat stimmte den Änderungen der in der Anlage beigefügten Studienordnung einstimmig zu.

**TOP 8 Verabschiedung der Studienordnung für den B.A.-Studiengang  
Politikwissenschaft, Verwaltungswissenschaft, Soziologie**

Der Fakultätsrat stimmt der in der Anlage beigefügten Studienordnung einstimmig zu.

**TOP 9 Verschiedenes**

- entfällt -

Prof. Dr. F. Schmieder  
Prodekanin

Dr. Sudeick  
Protokollführer